
Ausschreibung eines Reisestipendiums für bildende Künstler/innen in Tidaholm/S

In Zusammenarbeit mit der Litografiska Akademin Tidaholm schreibt die Landeshauptstadt Dresden ein Arbeitsstipendium in Tidaholm/Schweden aus (Nähe Jonköping). Das Stipendium ist Teil eines Austauschprogrammes mit der Grafikwerkstatt Dresden. Im Frühjahr 2020 findet ein vergleichbares Programm für eine/n Künstler/in aus Schweden in Dresden statt.

Die Daten:

- Arbeitsaufenthalt für einen Monat in der Litografiska Akademin Tidaholm
Schwerpunkte Lithographie und Algrafie, Radierung möglich
- Reisezeitraum: **Voraussichtlich September 2020** nach Absprache.
- Kostenfreie Unterkunft im Gästehaus der Litografiska Akademin
- Reise-/Materialkostenpauschale in Höhe von 1.000 EUR vom Amt für Kultur und Denkmalschutz

Die Voraussetzungen:

- Abgeschlossene künstlerische Ausbildung
- Künstlerischer Schwerpunkt im Bereich Druckgraphik
- Wohnsitz in Dresden

Die Bewerbung:

Erforderliche Bewerbungsunterlagen:

Kurzbiografie, Motivationsschreiben, Dokumentationsmaterial über die bisherige künstlerische Arbeit, Projektbeschreibung (max. 1-2 Seiten) **in Papierform** (zusätzlich DVD/Email möglich), keine Originale, postfähig, maximal DIN A4.

Bitte einreichen beim: Amt für Kultur und Denkmalschutz,
Martin Chidiac, Königstraße 15, 01097 Dresden,
Rückfragen unter Telefon: (03 51) 4 88 89 33

Bewerbungsschluss ist Donnerstag, der 5. Dezember 2019

Die Entscheidung:

Eine Jury aus Vertretern der Landeshauptstadt Dresden und Dresdner Künstlern sichten die eingereichten Bewerbungen und wählen den/die Künstler/in aus, die der Litografiska Akademin vorschlagen wird. Dabei bleibt die endgültige Entscheidung der einladenden Institution vorbehalten. Das Ergebnis wird voraussichtlich Ende Dezember 2019 bekanntgegeben.